



Fachkurs / Leadership bei Aggression und Gewalt

Als Führungsperson aus dem Gesundheitswesen bearbeiten Sie Problemstellungen aus Ihrem jeweiligen Praxisfeld und lernen, positives Leadership bei Aggression und Gewalt zu implementieren. Indem Sie Aggressionsrisiken erkennen und entsprechende Strategien anwenden, sind Sie fähig, sich für sichere Arbeitsumgebungen einzusetzen.

Im Fachkurs

- ✓ beschäftigen Sie sich mit der Implementierung von positivem Leadership bei Aggression und Gewalt in Ihrer Praxis.
- ✓ vertiefen Sie die Zusammenhänge zwischen Kontextfaktoren und dem Vorkommen und Erleben von Aggressionsereignissen, unter anderem anhand des Konzepts «Safewards».
- ✓ erfahren Sie Einzelheiten zu rechtlichen Grundlagen im Umgang mit Aggression und Gewalt.
- ✓ reflektieren Sie die Besonderheiten von Führung bei Aggression und Gewalt in unterschiedlichen Settings in Gesundheitsinstitutionen.
- ✓ vertiefen Sie Ihre Kenntnisse zum Umgang mit Patientengruppen, die häufig herausforderndes Verhalten zeigen (Delir, Demenz, kognitive und/oder körperliche Einschränkung).
- ✓ üben Sie, in schwierigen Situationen kompetent zu kommunizieren.



Steckbrief

Titel/Abschluss
Fachkurs

Kosten
CHF 2'300

Kontakte

Dauer
6 Kurstage

Unterrichtssprache
Deutsch

Studienorganisation Weiterbildung
Gesundheit
T +41 31 848 45 45

Unterrichtstage
Mo, Fr

Studienort
Bern + Online

E E-Mail anzeigen

Anmeldefrist
30. Juni 2025

Departement
Gesundheit

Anzahl ECTS
4 ECTS-Credits

Nächste Durchführung
August bis Dezember 2025
→ 19.+ 28. August, 12. September, 13.
Oktober, 1., 10. + 24. November, 4.
Dezember 2025

Informationen zu Organisation + Anmeldung


Zum Fachkurs 2025 anmelden

Anfrage On-Site-Weiterbildung

Inhalt + Aufbau

Portrait

Dieser Fachkurs richtet sich an Führungspersonen aus dem Gesundheitswesen, die ihre Leadership-Kompetenzen im Umgang mit Aggression und Gewalt in ihrem Verantwortungsbereich stärken möchten. Sie analysieren Ihren Tätigkeitsbereich und beschäftigen sich mit der Umsetzung von positivem Leadership bei Aggression und Gewalt. Sie vertiefen Ihr Wissen zu verschiedenen Kontextfaktoren, «Safewards», besonderen Patientengruppen und rechtlichen Grundlagen. Weiter üben Sie, in schwierigen Situationen kompetent zu kommunizieren, diskutieren Ihre praktischen Fragen mit Expert*innen und profitieren von deren Know-how.



«Die Reduktion von Aggression und Gewalt am Arbeitsplatz ist eine wichtige Führungsaufgabe, wenn es darum geht, die Qualität in der Gesundheitsversorgung und attraktive Arbeitsplätze zu fördern.»

Prof. Dr. Sabine Hahn, Leiterin Fachbereich Pflege, Berner Fachhochschule

Ausbildungsziel

Nach dem Besuch des Fachkurses Leadership bei Aggression und Gewalt sind Sie fähig,

- positives Leadership im Umgang mit Aggression und Gewalt auf den besonderen Kontext Ihres Verantwortungsbereiches anzuwenden.
- Aggressionsrisiken in der Organisation auf Mikro- und Makroebene zu analysieren und kollaborativ Strategien zu entwickeln, um sicherere Arbeitsumgebungen zu schaffen.





Story /

«Meine Sensibilität für Aggression und Gewalt hat sich deutlich verändert»

03.06.2024 / Gaby Gürber ist Leiterin Pflege auf den Intensivstationen der Spitäler Luzern und Sursee. Um aggressivem und gewalttätigem Verhalten im Arbeitsalltag kompetent begegnen zu können, hat sie den Fachkurs...

Inhalt

- Was zeichnet Aggression und Gewalt in Gesundheitsorganisationen aus?
- Leadership bei Aggression und Gewalt und deren Implementierung
- Positive Leadership – gekonnt kommuniziert
- Praxisbeispiel – Die Umsetzung in einem Kantonsspital
- Wie gestalte ich eine sichere Einheit? Safewards in Gesundheitsorganisationen
- Führen bei Aggression und Gewalt in unterschiedlichen Settings
- Rechtliche Grundlagen zum Umgang mit Aggression und Gewalt
- Aggression und Gewalt bei deliranten und dementen Patient*innen
- Praxisbeispiel – Projektbericht zum Aggressionsmanagement in einem weiteren Kantonsspital
- Positive Leadership bei Aggression und Gewalt in der Somatik
- Analyse des persönlichen Changeprozesses für die eigene Praxis mittels Aktionsplan
- Wie setze ich meine Leadershipkompetenzen bei Aggression und Gewalt in der Praxis um?
- Präsentation Aktionsplan und Expert*innencoaching

Methodik

Der Kurs findet in einem Wechsel aus selbstgesteuertem E-Learning, Workshops in Präsenz, Online-Webinaren und Selbststudium statt.

→ Generelle Informationen zu den Lern- und Arbeitsformen.

Zeugnis

Der Kompetenznachweis besteht aus der Präsentation eines Aktionsplanes.

Titel + Abschluss

Fachkurs in «Leadership bei Aggression und Gewalt»



Dieser Fachkurs wird in folgenden Studiengängen angerechnet:

MAS /
Integrierte Pflege: Somatic Health

Die Weiterbildung für Gesundheitsprofis zur professionellen Gestaltung der Pflege körperlich kranker Menschen an der Schnittstelle von Praxis, Wissenschaft und Innovation.

MAS /
Integrierte Pflege: Mental Health

Sie setzen sich vertieft mit Fragen psychischer Gesundheit und Krankheit an der Schnittstelle von Praxis, Wissenschaft und Innovation auseinander. Sie erarbeiten sich damit eine Grundlage, um höhere Aufgaben...

DAS /

DAS /

Integrierte Pflege: Somatic Health

Sie setzen sich mit somatischer Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich eine Grundlage, um Aufgaben in einem der folgenden Bereiche zu übernehmen: Fachverantwortung in Pflege und...

Integrierte Pflege: Mental Health

Sie setzen sich mit psychischer Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich eine Grundlage, um Aufgaben in deren Förderung sowie in der Therapie von Menschen mit entsprechenden Krankheitsbildern...

**MAS /
Integratives Management**

Der MAS Integratives Management wird in dieser Form nicht mehr angeboten. Der Studiengang wird abgelöst durch den:

Dozierende

- Franziska Berger, MAS in Health Management, CEO Solothurner Spitäler AG und Verwaltungsrätin Regionalspital Emmental und Wirna Vita AG
- Gabi Brenner-Lüdemann, MSc in Organisationsentwicklung, Direktorin Pflege Universitätsspital Zürich
- Christian Diepold, Leiter Qualitätsmanagement, Kantonsspital Baden
- Prof. Dr. Sabine Hahn, Fachbereichsleiterin Pflege Berner Fachhochschule
- Karin Jordi, MScN, Pflegeexpertin Kantonsspital Olten
- Deborah Leuenberger, MScN, Pflegeexpertin
- Karin McEvoy MScN, Studienleiterin Berner Fachhochschule
- Dorothee Müggler, Schauspielerin Bachelor of Arts, Kommunikationstrainerin
- Dr. André Nienaber, Direktor Pflege, Medizinisch- Therapeutische Dienste (MTD) und Soziale Arbeit, Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel
- Manuela Renggli, MLaw, Juristin und Pflegefachfrau, Abteilung für Recht und Compliance der Inselgruppe
- Prof. Dr. Dirk Richter, Leiter Innovationsfeld psychische Gesundheit und psychiatrische Versorgung Berner Fachhochschule
- Dr. Harald Stefan, Bereichsleitung Pflege Allgemein psychiatrische Abteilung Klinik Landstrasse
- Marco Zobrist, Leiter Sicherheit und Umwelt, Kantonsspital Baden
- [zwang]los, Sebastian Rüegg (Pflegefachmann BScN) und Helene Brändli (Genesungsbegleiterin EX-IN)
- Kommunikationstrainer*innen Berner Fachhochschule

Voraussetzungen + Zulassung**Zielpublikum**

Der Fachkurs richtet sich an Führungspersonen im Gesundheitswesen.

✕ User-Involvement-Angebot

Unser Ziel im Departement Gesundheit ist es, Menschen mit Krankheitserfahrungen und Angehörige in der Weiterbildung, aber auch in der Ausbildung und in die Forschung zu integrieren. Dadurch soll die Gesundheitsversorgung nachhaltig verbessert werden. Mit diesem Symbol werden Weiterbildungsangebote gekennzeichnet, die auch Menschen mit Krankheitserfahrung offenstehen und die mit Betroffenen und Angehörigen im Co-Teaching durchgeführt werden.



User-Involvement-Angebot

Zulassungsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen, die Sie im folgenden Dokument finden:

↓ [Ausführungsbestimmungen für die Weiterbildungsstudiengänge am Departement Gesundheit \(PDF, 80 KB\)](#)

Organisation + Anmeldung

✕ Dauer + Unterrichtstage

8 Kurstage, August bis Dezember 2025

Für 4 ECTS-Credits rechnen wir mit einem Workload von 120 Stunden (inkl. der Kurstage).

Unterrichtszeiten

Workshop: in der Regel von 8.30 bis 16.15 Uhr

r: 15.30 bis 17.00 Uhr

Netzes E-Learning: Uhrzeit frei wählbar innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens

- Dienstag, 19. August 2025 E-Learning
- Donnerstag, 28. August 2025 Workshop
- Freitag, 12. September 2025 Kommunikationstraining
- Montag, 13. Oktober 2025 Webinar Online
- Freitag, 31. Oktober 2025 Workshop
- Montag, 10. November 2025 Webinar Online
- Montag, 24. November 2025 Webinar Online
- Donnerstag, 4. Dezember 2025 Workshop

Studienort

Bern und Online

→ Bern Schwarztorstrasse 48

Anmeldung + Geschäftsbedingungen

Im Rahmen des Online-Anmeldeprozesses benötigen wir von Ihnen folgende Dokumente:

- Kopien Ihrer Bildungsabschlüsse (im PDF-Format, max. 1 MB pro Dokument)
- Passfoto (JPEG)

Bitte laden Sie diese Dokumente auch dann hoch, wenn Sie diese bereits im Rahmen einer anderen Anmeldung eingereicht haben. Wenn Sie Fragen oder Probleme bei der Online-Anmeldung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend.

Rückzugsregelung: Gemäss Weiterbildungsreglement ist ein Rückzug ohne Kostenfolge bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Nach diesem Zeitpunkt sind bei einer Abmeldung vor Beginn der Weiterbildung 50% des zu verrechnenden Betrages geschuldet.

↘ Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule (WBR) (PDF, 127 KB)

↘ Ausführungsbestimmungen der BFH zum Weiterbildungsreglement (PDF, 72 KB)

↘ Ausführungsbestimmungen des Departements Gesundheit zum Weiterbildungsreglement (PDF, 83 KB)

[Zum Fachkurs 2025 anmelden](#)

Beratung

Studienleitung



Studienorganisation



Karin McEvoy

Studienleiterin

T +41 31 848 45 88

E [E-Mail anzeigen](#)

Valérie Flückiger

Studienorganisatorin

T +41 31 848 47 21

E [E-Mail anzeigen](#)

Alle Weiterbildungsangebote Pflege

Ihre berufliche Weiterbildung ist unsere Stärke. Erweitern Sie Ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen am Departement Gesundheit der Berner Fachhochschule.



Weiterbildung Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.